

[Free download] Schattenmenagerie: Ein Musik-Krimi (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

## Schattenmenagerie: Ein Musik-Krimi (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Dieter Bhrig

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #736075 in eBooksVerffentlicht am: 2012-02-13Erscheinungsdatum: 2012-02-13File Name: B00FOJ4DJ6 | File size: 55.Mb

Von Dieter Bhrig : Schattenmenagerie: Ein Musik-Krimi (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Schattenmenagerie: Ein Musik-Krimi (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Musikkrimi der besonderen ArtVon danzlmoidlInhalt:Nikolaus Romanowsky fhlt sich als Erbfolger des Zaren Peter III. und plant, sich zum Herrscher eines neuen, geeinten Zarenreichs emporzuschwingen. Als Pchters der Fasaneninsel, die im Eutiner See nahe des Schlosses liegt, spinnt er seine Intrigen und beseitigt alle, die ihm im Wege stehen. Inspektor Kroll kommt in seinem neuen Fall nicht so recht voran. Doch er erhlt unerwartete Hilfe von der blinden Pianistin Viviana. Inspiriert durch die Musik von Carl Maria von Weber hilft sie dem Inspektor in ihren musikalischen Visionen bei der Entschleierung der Hintergrnde und Motive der Verbrechen Meine Meinung:Fr mich war es das erste Buch von Dieter Bhrig. Ich muss sagen, er hat mich voll und ganz berzeugt.Er beschreibt darin die Geschichte von Inspektor Kroll und seiner Nichte Michaela, die whrend eines Urlaubs auf Mallorca ber einen Mordfall "stolpern". Zufllig kommt der Verunglckte aus dem Wirkungsgebiet des Inspektors und schon geht die Geschichte los.Neben diesen beiden Personen lernen wir aber noch viele weitere kennen, die durch ihre Einzigartigkeit im Gedchtnis bleiben. Vor allem die junge (blinde) Pianistin Viviana ist mir sehr ans Herz gewachsen. Sie ist so zauberhaft beschrieben. Auch ihre Musik wird schnell zu einer Hauptperson in diesem Buch.Dieter Bhrig schafft es, einen Krimi voller Fantasie gepaart mit Beschreibungen aus der Wirklichkeit zu schaffen, welchen man nur ungern aus der Hand legen will. Die Beschreibungen der Umgebung und der Natur machen Lust auf mehr und man mchte den Ort Eutin (falls man ihn nicht schon kennt) gerne schnellstmglich live sehen. Auch die Geschichte von Eutin gert dadurch nicht in den Hintergrund, sondern wird dem Leser nahegebracht ohne dadurch auf eine langweilige und trockene Schiene zu wechseln.Fazit:Ich kann dieses Buch auf jeden Fall allen, die gerne fantasiereiche Krimis lesen und dabei gerne etwas ber die Geschichte des Ortes Eutin erfahren mchten. Mit gutem Gewissen kann ich hier 5 Sterne geben.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wirre, unlogische HandlungVon Jens LatendorfAls in Eutin Geborener mit Kenntnis der Historie und der heutigen Geschichte der Stadt muss ich konstatieren: Der Autor hat berzogen. Zum einen in Bezug auf die Nicht-Logik der Story und zum anderen bei deiner Beschreibungen der handelnden Personen.Beispiel: Wer htte denn einen so unsympathischen Hausmeister eingestellt bzw. behalten? Beispiel: Welcher Kriminalbeamte nimmt seine 14jhrige Nichte mit zum ermitteln? Welche Mitarbeiterin erstellt wohl dem Ermittler zu Beginn der Recherchen ein umfangreiches historisches Kompendium ber die Stadt, in die er zum ermitteln fhrt? Diese Liste wre mit diversen Facts fortsetzbar.M.E. ist die Adelsfamilie "Altenburg! sehr oberflhlich beschrieben, ganz im Gegensatz zu einen Pltzen und Gebuden in Eutin. Was sit fr die Story wichtiger?Nein, das ist wirklich ein Buch, das man nicht gelesen haben muss, schade. Ich hatte mich ber ein Buch, das in Eutin und Lbeck spielt, gefreut. Aber die Vorfreude war schnell verflogen.3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eine spannende Reise in eine andere WeltVon traumalmerSchattenmenagerie ist ein musikalischer Krimi mit Regionalbezug, der gelegentlich ber die reale Sichtweise hinaustritt. Man knnte ihn als surrealen Krimi bezeichnen. Da der Schwerpunkt deutlich auf der konkreten, regionalen Ebene liegt, kann man nicht von einem Science-Fiction-Krimi sprechen. Es handelt sich eher um eine Gradwanderung zwischen Realitt und Fiktion.Einer blinden Pianisten gelingt es, durch ihr beseeltes Spiel Musikklnge zum Leben zu erwecken. Mit ihrer Musik fhrt sie den Leser in das Eutiner Schloss, in dessen Umfeld sich mysterise Todesffle ereignen. Die surreale Schlsselszene des Romans spielt sich in den Katakomben des Eutiner Schlosses ab. Dort ruhen verlorene Seelen in Form von Bchern, die der Teufel fortschreibt. Seelen von Menschen, die ihr eigenes Ich aufgegeben haben und sich wie Zootiere in einem Kfig, wie Schatten in einer Menagerie, von anderen fremdbestimmen lassen.Eutin ist nicht nur bekannt als Geburtsort des Komponisten Carl Maria von Weber. Die Kleinstadt in der Nhe Lbecks beherbergt auch eines der schnsten und geschichtstrchtigsten Schlsser Norddeutschlands. Hier trafen sich im 18. Jh. der sptere Zar Peter III. und seine designierte Ehefrau, die als Katharina die Groe in die Geschichte einging. Sie duldet die Entthronung und Ermordung ihres Gatten und lste kurz danach die Bindungen Russlands zum Eutiner Stammhaus.Der Roman knpft an die historischen Tatsachen an. Nikolaus Romanowsky fhlt sich als Erbfolger Peters und plant, sich zum Herrscher eines neuen, geeinten Zarenreichs emporzuschwingen. Als Pchters der Fasaneninsel, die im Eutiner See nahe des Schlosses liegt, spinnt er seine Intrigen und beseitigt alle, die ihm im Wege stehen.Inspektor Kroll kommt in seinem neuen Fall nicht so recht voran. Doch er erhlt unerwartete Hilfe von der blinden Pianistin Viviana. Inspiriert durch die Musik von Carl Maria von Weber hilft sie dem Inspektor in ihren musikalischen Visionen bei der Entschleierung der Hintergrnde und Motive der Verbrechen ...Ein Roman also, der sich nicht so einfach in das bliche Krimi-Klischee einordnen lsst. Der Plot ist weder glatt noch linear. Dem Leser baut sich trotz der mannigfaltigen Bezge zu historischen und regionalen Tatsachen eine vllig neue Welt auf. Und wenn er bereit ist, sich beim Lesen in eine andere Welt versetzen zu lassen, wird er den Roman voller Spannung genieen.

KurzbeschreibungNikolaus Romanowsky fhlt sich als Erbfolger des Zaren Peter III. und plant, sich zum Herrscher eines neuen, geeinten Zarenreichs emporzuschwingen. Als Pchters der Fasaneninsel, die im Eutiner See nahe des Schlosses liegt, spinnt er seine Intrigen und beseitigt alle, die ihm im Wege stehen. Inspektor Kroll kommt in seinem neuen Fall nicht so recht voran. Doch er erhlt unerwartete Hilfe von der blinden Pianistin Viviana. Inspiriert durch die

Musik von Carl Maria von Weber hilft sie dem Inspektor in ihren musikalischen Visionen bei der Entschleierung der Hintergründe und Motive der Verbrechen. Ein musikalischer Krimi mit Regionalbezug, der auf wunderschnelle Weise die Grenzen zwischen Realität und Phantasie aufhebt. Kurzbeschreibung: Nikolaus Romanowsky fühlt sich als Erbfolger des Zaren Peter III. und plant, sich zum Herrscher eines neuen, geeinten Zarenreichs emporzuschwingen. Als Pächter der Fasaneninsel, die im Eutiner See nahe des Schlosses liegt, spinnt er seine Intrigen und beseitigt alle, die ihm im Wege stehen. Inspektor Kroll kommt in seinem neuen Fall nicht so recht voran. Doch er erhält unerwartete Hilfe von der blinden Pianistin Viviana. Inspiriert durch die Musik von Carl Maria von Weber hilft sie dem Inspektor in ihren musikalischen Visionen bei der Entschleierung der Hintergründe und Motive der Verbrechen.